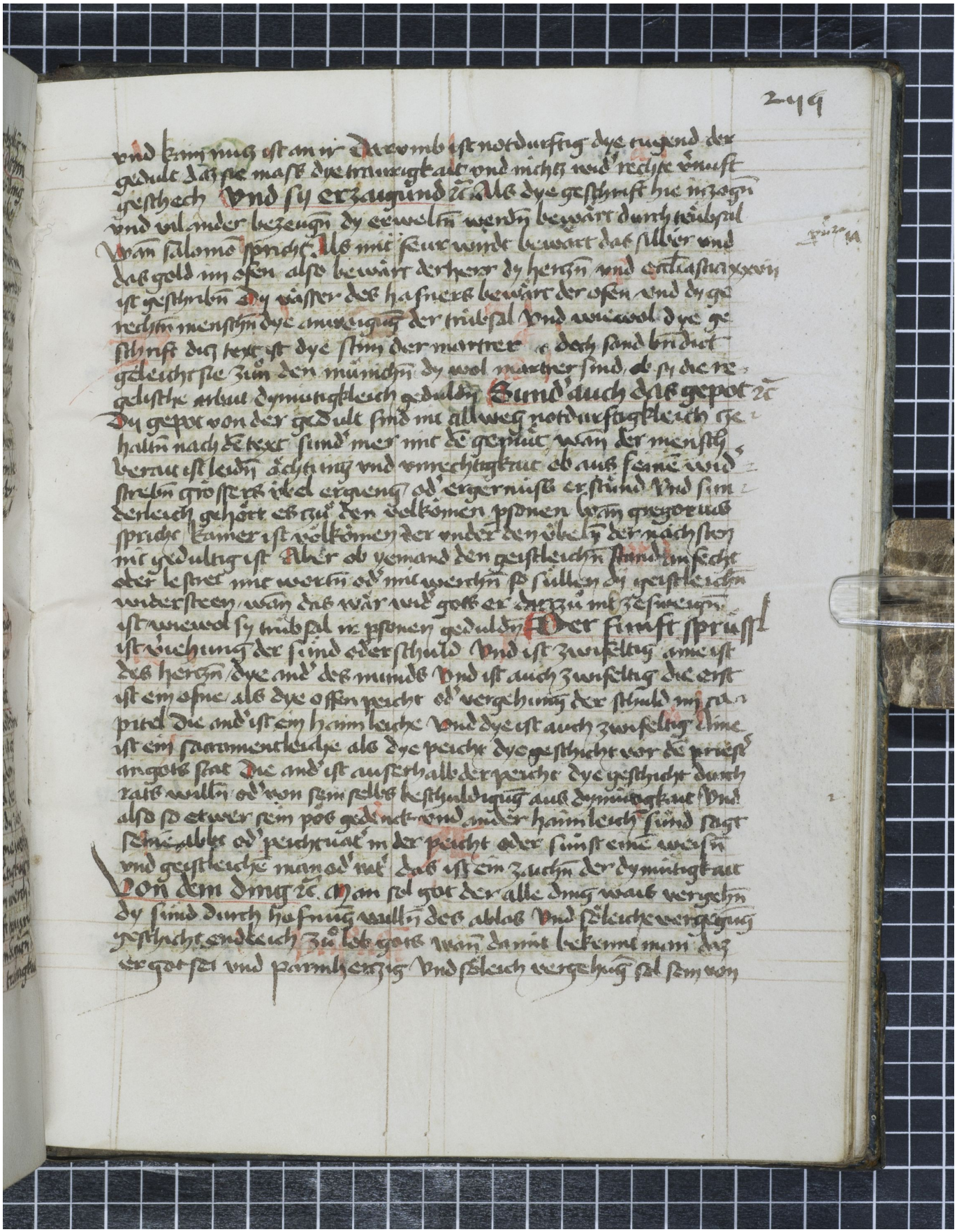
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41052
Copyright: Melk, Benediktinerstift



vnd kein mug ist an ir darcomb ist notdurfting dye tugend der
gedult das sie mast dye tmutigkait vnd nichts wed' recht ein ist
geistlich **Vnd sy erzaugund** ꝛc. Als dye gestimft hie inzogn
vnd vil ander bezeugn dy erwelten werdn bewart durch trübsal
Wan salomo spricht. Als mit feur wirt bewart das silber vnd
das gold im ofen also bewart der herr dy hertzen vnd entlasten von
ist geistlichen dy wasser des hafners bewart der ofen vnd dy ge
rechten menschn dye anzeugung der trübsal **Vnd** wie wol dye ge
stimft des text ist dye stim der martrer doch sind bedut
gleicht sie zun den munchn dy wol martrer sind, d' sy die re
gelsche ritter dymutigkleich gedulden **Sind' auch dis gepot** ꝛc
Dy gepot von der gedult sind mit allweg notdurftigkleich zu
halten nach dem text sind' mer mit dem gemut wan der menschn
bertut ist leidn dchtung vnd vnrechtigkait ob aus feind vnd
streitn grosses ibel ergeng od' ergernuss erstind **Vnd** sin
derleich gehört es zu den volkomen pfonen wan gregorius
spricht kamer ist volkomen der vnder den übeln der nächsten
mit gedulting ist **Aber** ob yemand den geistlichn stand anfecht
der lestet mit worten od' mit werchn so sullen dy geistlichen
understeen wan das wär wid' gott er darzu mit ersuchen
ist wie wol sy trübsal in pfonen gedulden **Oder sunst sprüssl**
ist rüchung der sind oder schuld **Vnd** ist zwifelig ainer ist
des hertzen dye and' des munds **Vnd** ist auch zwifelig die erst
ist ein offne als dye offen pracht od' vergehung der schuld mit ra
pitel die and' ist ein heimlichs **Vnd** dye ist auch zwifelig eine
ist ein sacramentlichs als dye pracht dye gesprocht vor dem priest
ingots stat die and' ist ausserhalb der pracht dye gesprocht durch
raits willn od' von sein selbs bestandigung aus dymutigkait **Vnd**
also so etwer sein pos gedacht vnd nider heimlich sind sagt
seine alter od' prechtuat in der pracht oder sunst eine weisn
vnd geistlichs man od' nat das ist ein zuchn der dymutigkait
Von dem dmug ꝛc. Man sol got der alle dmug wirt vergehn
dy sind durch hafnung willn des ablas **Vnd** sölichs vergeung
gesprocht endlich zu lob gots wan damit lekenne man das
er got sei vnd parmhertzig **Vnd** sölich vergehung sol sein von